

## Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus





zum Praxisleitfaden

"Lernen mit mobilen Endgeräten in Förderschulen"





# Zielsetzung

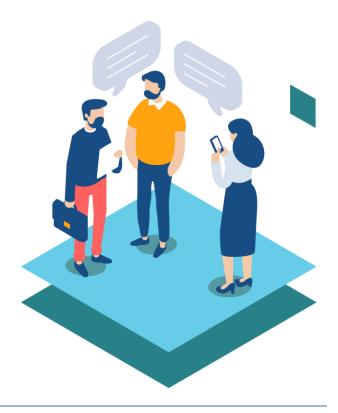
Die Einführung und Umsetzung einer Ausstattung mit mobilen Endgeräten ist ein komplexer Schulentwicklungsprozess, welcher Auswirkungen auf alle Bereiche von Schule nach sich zieht. Damit die intendierten Ziele der Unterrichtsentwicklung sicher erreicht werden können, muss der Prozess im Vorfeld sehr genau geplant werden. Hierbei ist es von großer Bedeutung, dass die gesamte Schulgemeinschaft von Anfang an miteinbezogen wird und der gesamte Prozess transparent gestaltet wird.

Daher ist es sinnvoll, alle notwendigen Prozessschritte zu identifizieren (1), den Ist-Stand systematisch zu erfassen (2) und in einer "Planungsmatrix" (3) zu veranschaulichen.

Zur Unterstützung dieser Prozessplanung wurde von Dr. Stefan Fischer (mBdB Gymnasien Obb.-West) zusammen mit den Innovationsteams der Gymnasien in Oberbayern (West, Muc, Ost) das vorliegende Kartendeck entwickelt und für die Förderschule angepasst. Dies kann sowohl zur Prozessbegleitung als auch als Hilfestellung für die Steuergruppen vor Ort eingesetzt werden.

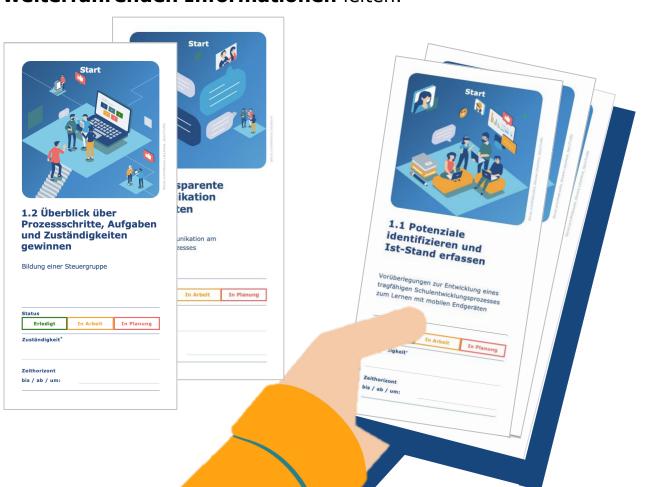
### Das Kartendeck bietet auf unterschiedlichen Ebenen Unterstützung:

- Kompakte Darstellung
- Zeitliche Verortung der Umsetzungsschritte
- Bedarfsanalyse
- Möglichkeit der Weiterarbeit



# Kompakte Darstellung

Das Kartendeck bietet eine **einfache Möglichkeit**, die notwendigen Prozessschritte **schnell** zu identifizieren. Die Karten verschaffen einen **Überblick** über die einzelnen Schritte und enthalten QR-Codes, die **direkt zu weiterführenden Informationen** leiten.







# Praxisleitfaden und Kartendeck

Der Praxisleitfaden bietet Förderschulen Unterstützung bei der systematischen Einführung des Lernens und Lehrens mit mobilen Endgeräten.

In fünf Schritten werden die Schulen bei der schulinternen Vorbereitung und Umsetzung begleitet, beginnend mit ersten konzeptionellen Überlegungen, Entscheidungen zur Ausstattung, der Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen und der Planung der Geräteeinführung bis hin zum Einsatz der Geräte im Unterricht. Den Leitfaden hierzu finden Sie im mebis Magazin unter:

### https://mebis.bycs.de/fs

Das vorliegende Kartendeck ist ergänzend dazu ein Werkzeug zur inhaltlichen und strukturellen Prozessgestaltung und -begleitung, mit welchem die wesentlichen Schritte des Leitfadens in einer anderen Darstellungsform abgebildet werden können.



# **Zeitliche Verortung**

Um einen **zeitlichen Überblick** zu gewinnen, können die Karten **flexibel** auf einem Zeitstrahl verortet werden. Diese **Visualisierung** zeigt auf, zu welchem Zeitpunkt ein Prozessschritt jeweils **verwirklicht** werden kann.



# **Bedarfsanalyse**

**Ist-Stand** 

Zeithorizont

Verantwortlichkeiten

Die Vorderseite der Karten bieten die Möglichkeit, den **Ist-Stand** einzuschätzen und die zugeteilten **Verantwortlichkeiten** sowie den **Zeithorizont** festzuhalten. Auf der Rückseite können bereits **bestehende Konzepte** sowie der **Unterstützungs- und Vernetzungsbedarf** erfasst werden.





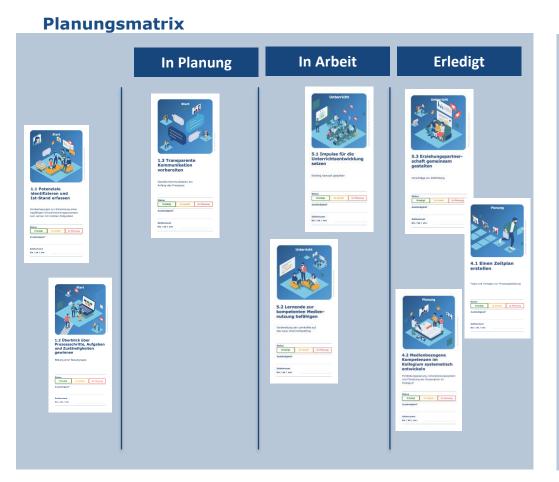
Hintergrundinformationen zum Thema

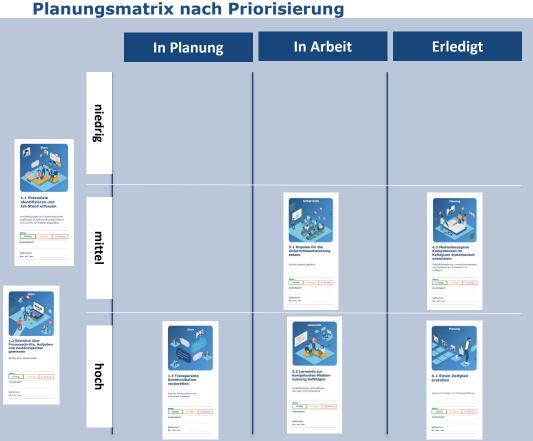
**Bestehende Konzepte** 

Unterstützungsund Vernetzungsbedarf

# Möglichkeit der Weiterarbeit

Als **Ergebnissicherung** können die ausgewählten Prozessschritte in eine **Planungsmatrix** überführt werden.



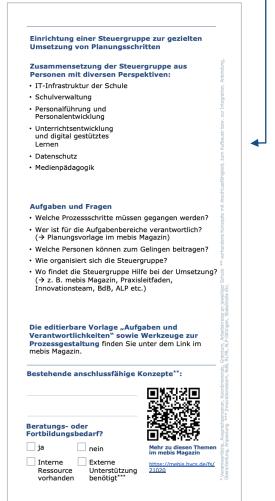


# Ablauf der Prozessplanung

- **1. Positionieren** Sie die fünf Schritte entlang eines Zeitstrahls.
- 2. Überblick verschaffen: Wählen Sie in Ihrem Team jeweils eine der 19 bzw. falls Sie die Erweiterungskarten verwenden 29 Karten aus, lesen Sie den Titel vor und klären Sie Fragen dazu kurz im Gespräch. Ordnen Sie die Karten einem der fünf Schritte zu und bringen Sie diese in eine grobe Reihenfolge.
- 3. Reflektieren und konkretisieren: Nehmen Sie sich die Karten jetzt noch einmal einzeln vor und ergänzen Sie diese im Gespräch mit schulspezifischen Informationen. Bringen Sie dabei Ihre unterschiedlichen Perspektiven und Expertisen ein:
  - · Status Quo: erledigt, in Arbeit oder in Planung
  - Zuständigkeit, Ansprechpersonen an der Schule
  - · Bestehende, anschlussfähige Konzepte zum Thema
  - Interner oder externer Beratungs- und Unterstützungsbedarf
- **4. Definieren** Sie Meilensteine für die kommenden Wochen, Monate, Halbjahre und notieren Sie realistische, vorläufige Zeithorizonte für die einzelnen Schritte auf den Karten.
- **5. Dokumentation:** Fotografieren Sie den Zeitstrahl bzw. Zeitplan Ihrer Schule.
- **6. Weiterarbeit:** Überführen Sie das Ergebnis in eine Planungsmatrix.
- **7. Externe Unterstützung:** Kontaktieren Sie nach Bedarf Ihr Innovationsteam bezüglich möglicher Unterstützungsangebote.

Legende: Erläuterungen (im Gespräch, Legende auf Ablaufplan):

- Verantwortliche, Ansprechpersonen, Koordinierende, Gremium, Arbeitskreise an jeweiliger Schule
- \*\* vorhandene Konzepte mit Anschlussfähigkeit, zum Aufbauen bzw. zur Integration, Anbindung, Überarbeitung, Anpassung
- \*\*\* Innovationsteam, BdB, RLFB, ALP-Dillingen, Stabsstelle etc.





#### Es geht los!

# Karten für den Zeitplan

### **Inhalt:**

**Fünf Karten** (Start, Ausstattung, Rahmenbedingungen, Planung, Unterricht) für die fünf einzelnen Schritte sowie die Qualitätsentwicklung als grobe Timeline

### **Vorbereitung:**

Karten einseitig farbig ausdrucken und mit einem Papierschneider ausschneiden

Bitte beachten
Sie:
Hier nur
einseitig
ausdrucken!



# 1. Start

# 2. Ausstattung

3. Rahmenbedingungen

# 4. Planung

5. Unterricht

Qualitätsentwicklung

#### Es geht weiter!

# Karten für die Teilbereiche

### **Inhalt:**

19 Karten für die 29 Teilbereiche der fünf einzelnen Schritte sowie 6 Karten für die Qualitätsentwicklung

### Vorbereitung:

Karten farbig beidseitig über die kurze Seite ausdrucken und mit einem Papierschneider ausschneiden

Bitte beachten Sie: Hier <u>beidseitig</u> über <u>die kurze Seite</u> drucken!





# 1.1 Potenziale identifizieren und Ist-Stand erfassen

Vorüberlegungen zur Entwicklung eines tragfähigen Schulentwicklungsprozesses zum Lernen mit mobilen Endgeräten

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		



# 1.2 Überblick über Prozessschritte, Aufgaben und Zuständigkeiten gewinnen

Bildung einer Steuergruppe

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		
bis / ab / um:		



# 1.3 Transparente Kommunikation vorbereiten

Gezielte Kommunikation am Anfang des Prozesses

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

#### Einbindung von erweiterter Schulgemeinschaft: Lernende, Lehrende, Erziehungsberechtigte, Schulaufwandsträger, relevante Gremien



- Sinn vermitteln (z. B. Potenziale benennen, klare Position beziehen, Fortschritte/Erfolge sichtbar machen)
- Einfluss gewähren (z. B. in den Veränderungsprozess einbeziehen, Gestaltungsmöglichkeiten einräumen),
- Sich auf die Stärken und Potenziale des Kollegiums fokussieren
- Informationsangebot f
  ür Lernende und Eltern schaffen

Spezifische Veränderungen mit den Beteiligten reflektieren

**Impulse, Argumentationshilfen und Tipps** finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	

] ja 🔲 nei

Interne Externe
Ressource Unterstützung
vorhanden benötigt\*\*\*

nein Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 21030

#### Einrichtung einer Steuergruppe zur gezielten Umsetzung von Planungsschritten

#### Aufgaben und Fragen

- · Welche Prozessschritte müssen gegangen werden?
- Wer ist für die Aufgabenbereiche verantwortlich?
   (→ Planungsvorlage im mebis Magazin)
- · Welche Personen können zum Gelingen beitragen?
- Wie organisiert sich die Steuergruppe?
- Wo findet die Steuergruppe Hilfe bei der Umsetzung?
   (→ z. B. mebis Magazin, Praxisleitfaden, Innovationsteam, BdB, ALP etc.)

#### Werkzeuge zur Prozessgestaltung nutzen



Die editierbare Vorlage "Aufgaben und Verantwortlichkeiten" sowie Werkzeuge zur Prozessgestaltung finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

nein

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?

Interne

Ressource

vorhanden

l ia

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 21020



#### Potenziale für die Unterrichtsentwicklung

- Veranschaulichung
- Bezug zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler
- Methodenvielfalt zur Variation der Lehr- und Lernmethode
- Individualisiertes Lernen
- Kompetenzorientierte Aufgabenformate & intelligentes Üben
- Förderung der Eigenständigkeit und gleichberechtigten Teilhabe an der digitalen Gesellschaft

Potenziale der weiteren Handlungsfelder identifizieren

Ist-Stand-Analyse der Handlungsfelder an der eigenen Schule

Bild der eigenen "Schule in einer digitalen Welt" entwickeln

**Eine Veranschaulichung der Potenziale auf Unterrichts- und Schulebene** finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- od Fortbildungsb	
ja [	nein
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***

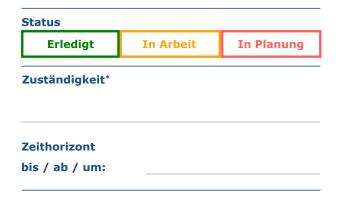


Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



## 2.1 Verschiedene Ausstattungsvarianten vergleichen

Passende Ausstattung für die angestrebte Unterrichtsentwicklung





## 2.2 Eine pädagogisch begründete Entscheidung treffen

Pädagogische und organisatorische Überlegungen

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		
ZCICIIOI IZOIIC		



# 2.3 Passende Geräte und Zubehör identifizieren

Technische, pädagogische und organisatorische Entscheidungskriterien

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

**Leitfrage:** Wozu sollen die Geräte im Unterricht eingesetzt werden?

#### Auswahl der Geräte

- Für die Lernumgebung der Grundschulstufe sind Tablets sinnvoll aufgrund ihrer hohen räumlichen, zeitlichen und methodischen Flexibilität.
- In höheren Jahrgangsstufen kann auch der Einsatz von Notebooks und Laptops sinnvoll sein.

#### **Entscheidungshilfen**

- Nutzerfreundlichkeit
- Anwendungen und Ausstattungskomponenten
- Anbindung an die bestehende bzw. geplante IT-Infrastruktur
- · Administration und Wartung der Geräte

#### Auswahl vom geeigneten Zubehör

- Hülle
- Stift
- Tastatur...

Die Wahl der passenden Geräteklasse, des Betriebssystems und Zubehörs sollte auf die pädagogische Zielsetzung, die Jahrgangsstufe und den Förderschwerpunkt abgestimmt sein.

Entscheidungshilfen, Empfehlungen aus dem Votum sowie einen Überblick über relevante Fragestellungen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	

ja nein

Interne Externe
Ressource Unterstützung
vorhanden benötigt\*\*\*

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 22030 **Leitfrage:** Welche Auswirkung hat die Wahl der Ausstattungsvariante?

#### Pädagogische Überlegungen

Geplanter Einsatz im Unterricht

#### Organisatorische Überlegungen

- Aufbewahrung
- Transport
- Laden

l ia

Interne

Ressource

vorhanden

- Datensicherung
- Löschroutinen

#### Weitere zu beachtende Aspekte:

- Jahrgangsstufe und F\u00f6rderschwerpunkt
- · Kompatibilität mit der schulischen IT-Infrastruktur
- Möglichkeit, digitales Unterrichtsmaterial zu verteilen und Ergebnisse zu speichern
- zentrale Verwaltung und p\u00e4dagogische Konfiguration der Endger\u00e4te \u00fcber ein MDM (Mobile-Device-Management)
- Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Geräte in der Schule und ggf. zu Hause

**Weitere Informationen** finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

nein

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

回線線線回

Beratungs- oder
Fortbildungsbedarf?

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 22020 **Leitfrage:** Welche Ausstattungsvariante ist geeignet, um die angestrebte Unterrichtsentwicklung und eine lernförderliche Nutzung zu unterstützen?

#### Variante 1 – schulweite Poolgeräte

z. B. bei festen Zeitfenstern für die Nutzung oder für Projektarbeit

#### · Variante 2 - Klasseneigene Poolgeräte

z. B. flexibler Einsatz im Klassenunterricht, für die Wochenplanarbeit oder in Gruppenarbeiten

#### Variante 3 – Fest zugeordnete Geräte

z. B. für den spontanen Einsatz der Geräte als selbstverständliches Lernwerkzeug zu jedem Zeitpunkt

In der Praxis kann eine Kombination verschiedener Ausstattungsvarianten sinnvoll sein.

**Erfahrungsberichte aus der Praxis** finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- ode Fortbildungsbe	
ja [	nein
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



# 2.4 Die technische Infrastruktur prüfen

Aktuelle schulische Gegebenheiten und technische Ressourcen





# 2.5 Nutzung der Geräte organisieren

Aufbewahrung, Ausleihe und Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Geräte

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planur
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		
ZCICIIOTIZOTIC		
bis / ab / um:		



# 2.6 Schuleigene Geräte verwalten und konfigurieren

Passende Konfiguration für schulische Endgeräte

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

Leitfrage: Wie können die Geräte so konfiguriert werden, dass sie störungsfrei im Unterricht genutzt werden können?

#### Verwaltung mobiler Endgeräte

Der administrative Aufwand kann durch eine zentrale Lösung (z. B. Mobile-Device-Management MDM) reduziert werden.

#### Anpassung der Geräte an den Unterrichtsalltag

Zudem spielen folgende medienerzieherische und pädagogische Ziele im Unterrichtsalltag eine Rolle:

- reizarme Lernumgebung: einfache, übersichtliche Gestaltung der Bildschirme
- Deaktivierung nicht gewünschter Gerätefunktionen
- Beschränkung der Berechtigungen
- technische Lösungen zur Begleitung des (Medien-)Nutzungsverhaltens
- Anpassung an die Förderschwerpunkte

#### **Datenschutz und Datensicherheit**

- Technische Nutzungskonzepte (z.B. Gastmodus, Kioskmodus etc.)
- pädagogische Maßnahmen (z. B. Verhaltensregeln, Sicherung der schülereigenen Ergebnisse und sicheres Löschen von Daten früherer Nutzer und Nutzerinnen)

**Grundlegende Informationen zum MDM sowie** Konfigurationsempfehlungen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	
ia nein	Mehr zu diesen Themen

l nein

Interne Externe Ressource benötigt\*\*\* vorhanden

im mebis Magazin https://mebis.bycs.de/fs/ Unterstützung 22060

Leitfrage: Wie organisiert man die Abläufe, damit die Geräte funktionsfähig im Unterricht eingesetzt werden können?

#### **Notwendige Absprachen:**

- Klärung von Zuständigkeiten für die routinemäßige Überprüfung und das Laden der mobilen Geräte
- Konzeption eines Ausleihsvstems
- Formulierung von Anforderungen an die Konfiguration der Geräte
- Organisatorische und technische Lösungen für die Löschung von personenbezogenen Daten
- Möglichkeiten zur Datenspeicherung und zum Datenaustausch

Ggf. ist eine Festlegung von Nutzungsbedingungen in Abstimmung mit dem Schulaufwandsträger sinnvoll, insbesondere wenn die Geräte längerfristig oder projektbezogen an die Lernenden ausgeliehen werden:

- Zweck der Nutzung
- Verantwortlichkeit für die Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Geräte
- Verhalten bei Auftreten eines Defekts
- Rückgabe der Geräte

Interne

Ressource

vorhanden

Einen Überblick über relevante Fragestellungen, **Nutzungsbedingungen sowie Erfahrungsberichte** aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mehis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	
□ ia □ nein	Mehr zu diesen

nein Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Externe

https://mebis.bycs.de/fs/ 22050

Leitfrage: Welche technischen Voraussetzungen sind gegeben und wie können die Geräte in die bestehende Infrastruktur integriert werden?

#### **Ist-Stand-Analyse (Technik)**

- Möglichkeit der drahtlosen Übertragung der Bildschirminhalte der Schülergeräte auf eine Großbilddarstellung im Klassenzimmer (Screen Mirroring/Spiegelung)
- · ausreichend Auflademöglichkeiten
- · Breitbandanschluss und eine ausreichende WLAN-Ausleuchtung
- · vorhandene schulische Endgeräte
- bestehende Nutzungskonzepte

Ggf. sind technische Lösungen wie WLAN-Jugendschutzfilter, SafeSearch-Einstellungen oder sichere Browsereinstellungen sinnvoll, um ungeeignete Inhalte zu blockieren.

#### **Votum des Beraterkreises zur IT-Ausstattung** berücksichtigen

- Empfehlungen zur Konzeption des Schulnetzwerkes
- Empfehlungen zur Ausstattung der digitalen Klassenzimmer oder Integration von mobilen Endgeräten in die schulische IT-Struktur

Eine Orientierungshilfe zu sinnvollen technischen Rahmenbedingungen sowie einen Fragebogen zur Evaluation der eigenen IT-Ausstattung finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- o Fortbildungsl	der pedarf?
ja	nein
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



## 3.1 Grundlegende Gedanken zur Medienerziehung einbeziehen

Präventive, reflexive und interventive pädagogische Maßnahmen





## 3.2 Zeithorizont für die Umsetzung des Ausstattungskonzepts festlegen

Pädagogische und organisatorische Aspekte

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		



# 3.3 Sich für einen verlässlichen pädagogischen Rahmen entscheiden

Notwendige Absprachen im Kollegium für einen lernförderlichen Unterricht

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

#### Verlässliche pädagogische Rahmenbedingungen etablieren



Sinnvolle Absprachen zu folgenden Aspekten treffen:

- Verwendung einer einheitlichen Lernumgebung (Lernplattform, Dateiablage etc.) und ggf. Einsatz digitaler Hefte
- Kommunikation und Erreichbarkeit
- Umgang mit den Endgeräten
- Heranführen der Lernenden an die neue Arbeitsform
- Etablieren schulinterner Unterstützungsangebote

#### Ziel

- · Orientierung für Lernende
- Erleichterung des Unterrichtsalltags für Lehrkräfte
- · Konkretisierung des Schulprofils
- Stärkung der Erziehungspartnerschaft

Entscheidungshilfen, Impulse zur Ausgestaltung sowie Beispiele von Regelvereinbarungen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	

∟ nein

Interne Externe Ressource Unterstützung benötigt\*\*\* vorhanden

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 23030

#### Schrittweise Einführung des Lernens mit mobilen Endgeräten

- Mitbedenken und Erweitern von bestehenden Konzepten als Grundlage für die Weiterplanung
- Ggf. Einstieg über Poolgeräte

#### Zu beachtende Aspekte

- unterrichtliche Ziele (z. B. spiralcurricularer Aufbau ausgewählter Kompetenzen bzw. Arbeitsformen)
- organisatorische Überlegungen (z. B. Klassenneubildungen, Wartungsaufwand, Aufbewahrung der Geräte, Lade-Infrastruktur, Wünsche der Beteiligten, Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte etc.)
- Alter und Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler
- erwarteter Unterstützungsbedarf der Lernenden (z. B. nach Alter und Förderschwerpunkt)

Umsetzungsbeispiele aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Interne

Ressource

vorhanden

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	
☐ ja ☐ nein	Mehr zu diesen

im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 23020

#### Zielsetzung

- Heranführen an einen sicheren und kompetenten Umgang mit den Geräten und deren Anwendungen im Rahmen eines Einarbeitungskonzepts
- · Förderung einer reflektierten Mediennutzung (z. B. bei der Einhaltung der Regeln, Sensibilisieren für kritisches Mediennutzungsverhalten in und außerhalb der Schule)
- Nutzung der veränderten Möglichkeiten durch die Arbeit mit den Endgeräten zur Vermittlung von Fähigkeiten in den verschiedenen Medienkompetenzbereichen

#### Faktoren für eine gelingende Medienerziehung

- Lehrkräfte vorbereiten
- Rechtliche Vorgaben beachten
- · Gemeinsam mit den Lernenden Regeln entwickeln
- Erziehungsberechtigte einbeziehen
- Regelmäßige Überprüfung und Anpassung

#### Maßnahmen der Medienerziehung

- Prävention
- Intervention
- Reflexion

Einen Überblick über erforderliche medienerzieherische Maßnahmen sowie Umsetzungsimpulse aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
ja	nein	
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***	



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



# 4.1 Einen Zeitplan erstellen

Tipps und Vorlagen zur Prozessgestaltung





## 4.2 Medienbezogene Kompetenzen im Kollegium systematisch entwickeln

Fortbildungsplanung, Etablierung von Unterstützungssystemen und Förderung der Kooperation im Kollegium

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		
bis / ab / um:		



# 4.3 Angebote und Maßnahmen für Lernende und Erziehungsberechtigte abstimmen

Überblick über Maßnahmen und Angebote

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

#### Medienerzieherische Angebote und Maßnahmen

Die folgenden QR-Codes führen zu weiteren Informationen zu den einzelnen Unterthemen (vgl. auch Erweiterungskarten).

- Medienerzieherische Maßnahmen für Lernende planen und gemeinsam umsetzen
  - Heranführen an einen sicheren und kompetenten Umgang mit den Geräten
  - o Förderung einer reflektierten Mediennutzung
  - Vermittlung weiterer Fähigkeiten und Kompetenzen



• Absprachen zum Umgang mit den Endgeräten ausgestalten

Einarbeitungskonzept für Lernende etablieren



 Medienpädagogische Angebote für Erziehungsberechtigte anpassen



Weiterführende Informationen zu jedem dieser Themen finden Sie unter den Links im mebis Magazin.

#### **Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:**



🔲 ja 🔲 ne

Interne Externe
Ressource Unterstützung
vorhanden benötigt\*\*\*

nein Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24031

#### Maßnahmen zur gezielten Vorbereitung der Lehrkräfte und des sonstigen (pädagogischen) Personals auf den Unterricht mit mobilen Endgeräten:

Die folgenden QR-Codes führen zu weiteren Informationen zu den einzelnen Unterthemen (vgl. auch Erweiterungskarten).

#### Fortbildungsplanung anpassen

- o fach- und mediendidaktische Kenntnisse
- technische Handlungskompetenz
- medienerzieherische Kenntnisse



 Einarbeitungskonzept für Lehrende und das pädagogische Personal etablieren



• Schulinterne Unterstützungsstrukturen etablieren

**Weiterführende Informationen zu jedem dieser Themen** finden Sie unter den Links im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?

ja nein
Interne Externe
Ressource Unterst

vorhanden

Externe
Unterstützung
benötigt\*\*\*

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24021

#### **Zielsetzung**

- Überblick über Planungsschritte gewinnen
- Planungen des Schulaufwandsträgers und der Schule abstimmen
- Sinnvolle Abfolge identifizieren und Aufgaben koordinieren
- feste Termine für künftige Planungen dauerhaft übernehmen

#### Visualisierung z. B. mit Karten

nale Entscheidung des schaufwandträger zur Beschaffung er Geräte	Konfigurationen der Geräte abstimmen	Be:
eferdatum	Geräte für die Ausgabe vorbereiten	For (Gr
eplanter erster Geräteeinsatz n Unterricht	Nutzung der Geräte organisieren (Nutzungskonzept)	Fo dur
		For dur
		Ma det
		wei

rectury for betailight
Line of management and a control of the con

**Alternativ:** digitale Pinnwände (z. B. Taskcards oder mebis Boards), Präsentationssoftware, ...

Methode zur Zeitplanerstellung, editierbare Vorlagen sowie Beispiele aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
ja	nein	
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützun benötigt***	

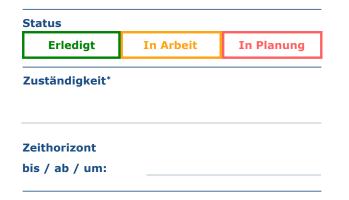


Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



## 5.1 Impulse für die Unterrichtsentwicklung setzen

Einstieg bewusst gestalten





## 5.2 Lernende zur kompetenten Mediennutzung befähigen

Impulse für den Fachunterricht

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
_		
Zeithorizont		



5.3 Erziehungspartnerschaft gemeinsam gestalten

Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont Dis / ab / um:		

Vorbereitung und Durchführung von Elternabenden mit Materialien der BLM Stiftung Medienpädagogik Bayern zu zentralen Themenbereichen der Medienerziehung

#### Materialpaket zu folgenden Themen

- Medien in der Familie
- Social Media
- Verletzendes Online-Handeln
- Jugendschutz und Sicherheitseinstellungen
- Sexualisierte Inhalte und Gewalt
- Elternabend: Einblick in den veränderten (Unterrichts-)Alltag ermöglichen



Begleitende Angebote für Erziehungsberechtigte sichten und zur Verfügung stellen

#### Regelmäßiger Austausch

Weitere Informationen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

	— 回級
	5
Beratungs- oder	
Fortbildungsbedarf?	

ia

Interne Ressource vorhanden

Externe Unterstützung benötigt\*\*\*



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 25031

#### Fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel "Medienbildung/Digitale Bildung"

- Basiskompetenzen
- Suchen und Verarbeiten
- Kommunizieren und Kooperieren
- · Produzieren und Präsentieren
- Analysieren und Reflektieren

#### Chancen der Medienerziehung innerhalb des Fachunterrichts erkennen und nutzen

- Förderung einer reflektierten Mediennutzung durch Verbindung formaler und informeller Lernkontexte und Einbindung von Alltagserfahrungen
- Vielfältiger Einsatz von handlungs- und produktionsorientierten Lernformaten
- Verknüpfung von Medien- und fachlichem Kompetenzerwerb
- Förderung effektiver Lernmethoden
- Erweiterung des Nutzungsverhaltens: orts- und zeitunabhängig lernen, sich eigenständig organisieren, kollaborativ arbeiten

#### Anpassung des Mediencurriculums an die veränderte Ausstattung

Weitere Informationen und Erfahrungsberichte aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

nein

Externe

benötigt\*\*\*

Unterstützung

Beratungs- oder

Interne

Ressource

vorhanden

l ia

Fortbildungsbedarf?

420000
166 (194)
28957670

Mehr zu diesen Themen

im mebis Magazin https://mebis.bycs.de/fs/ 25020

#### Überblick über Maßnahmen, die den Einstieg erleichtern und definierte Ziele kontinuierlich fortführen

#### Besprechung für die beteiligten Klassenteams planen

- o organisatorische und pädagogische Rahmenbedingungen klären
- o über Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten informieren
- o klare Absprachen zu Schwerpunkten treffen

#### **Gemeinsames Qualitätsverständnis für** Unterricht mit digitalen Medien

- Effektive Klassenführung
- Veranschaulichung
- Methodenvielfalt
- Lebensweltbezug

Interne

Ressource

vorhanden

- Individualisiertes Lernen
- Kompetenzorientierte Aufgabenformate und intelligentes

#### Förderliche Strukturen für die Unterrichtsentwicklung

- o Zielsetzung auf Unterrichtsebene formulieren
- o Kompetenzentwicklung fördern
- Kooperationsentwicklung unterstützen
- Verlässliche pädagogische Rahmenbedingungen schaffen
- Organisatorische Strukturen anpassen
- Arbeitsweise im Kollegium verändern

Weiterführende Informationen zu jedem dieser **Themen** finden Sie unter den Links im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
Fortbildu	ngsbedart?	
ia 	nein	Mehr zu diesen im mebis Magaz



## 6. Kontinuierliche Qualitätsentwicklung der Handlungsfelder durchführen

Einführung eines kontinuierlichen Qualitätsmanagements

Erledigt	In Arbeit	In Planung
uständigkeit*		
Zeithorizont		

## **Erweiterung**

Im Folgenden finden Sie ergänzende Karten zu den Unterpunkten von

- 4.2 Medienbezogene Kompetenzen im Kollegium systematisch entwickeln
- 4.3 Angebote und Maßnahmen für Lernende und Erziehungsberechtigte abstimmen
- 5.1 Impulse für die Unterrichtsentwicklung setzen
- 5.3 Erziehungspartnerschaft gemeinsam gestalten

Diese Karten können bei Bedarf das grundlegende Kartenset ergänzen.

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		
bis / ab / um:		



## 4.2.1 Fortbildungsplanung an die Ausstattung anpassen

Fortbildungsplanung und Förderung der Kooperation im Kollegium

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

#### **Vorgehen / Schritte**

- · Identifikation des Fortbildungsbedarfs
- Planung der Fortbildungen (Formate, Zeitplan und Angebote)
- Evaluation und Weiterentwicklung der Fortbildungsplanung, Übernahme in das Medienkonzept (Fortbildungsplan)

### Zentrale Fragen zur Anpassung der Fortbildungsplanung

- Welche Fortbildungsinhalte sind relevant?
- Welche kurzfristigen Maßnahmen sind zur Vorbereitung der Lehrkräfte auf die veränderte Unterrichtssituation nötig (Einarbeitungskonzept für Lehrkräfte)?
- Ist die mittelfristige Fortbildungsplanung an der angestrebten Unterrichtsentwicklung ausgerichtet?
- · Wann werden diese Inhalte vermittelt?
- · Welche Formate eignen sich für die eigene Schule?
- Wer bietet die Fortbildungen an (Verknüpfung von schulinternen, lokalen, regionalen und zentralen Angeboten)?

Impulse zu den zentralen Fragestellungen sowie Beispiele aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	

ja nein

Interne Externe
Ressource Unterstützung
vorhanden benötigt\*\*\*

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24021

#### **Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:**

## Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?

ja	nein
Interne	Exte

Ressource

vorhanden

Externe
Unterstützung
benötigt\*\*\*

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

#### Leitfragen:

- Sind die eingesetzten Ressourcen und Maßnahmen wirksam und fördern sie das Lernen von Schülerinnen und Schülern?
- Was hat sich bewährt und wo liegen noch Chancen für eine Verbesserung?

#### Die gesamte Schulgemeinschaft im Blick

Qualitätsentwicklung unter Berücksichtigung der Erfahrungen der gesamten Schulgemeinschaft durch regelmäßiges und systematisches Feedback aller beteiligten Gruppen

#### Alle Handlungsfelder unter der Lupe



Frage-Items für beteiligte Personengruppen sowie Impulse zur Weiterentwicklung der fünf Handlungsfelder finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- o Fortbildungs	der bedarf?
ja	nein
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



## 4.2.2 Einarbeitungskonzept für Lehrende und das pädagogische Personal etablieren

Überblick über relevante Bereiche





# 4.2.3 Schuleigene Unterstützungs- strukturen etablieren

Vorlagen und Konzepte für die Ausgestaltung

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont		



### 4.3.1 Medienerzieherische Maßnahmen planen und gemeinsam umsetzen

Medienerzieherische Maßnahmen in der Unterrichtspraxis

Status			
Erledigt	In Arbeit	In Planung	
Zuständigkeit*			
Zeithorizont bis / ab / um:			

#### **Zentrale Lernziele**

- sicherer und kompetenter Umgang mit dem Gerät
- Förderung einer reflektierten Mediennutzung
- Vermittlung von Fähigkeiten in verschiedenen Medienkompetenzbereichen

#### Maßnahmen

- Integration in das Einarbeitungskonzept
- Medienerziehung als fester Bestandteil der Klassenführung
- Integration in den Unterrichtsalltag
- Maßnahmen im Verlauf des Schuliahres außerhalb des Unterrichts

#### Gemeinsame Absprachen zu

- Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Arbeitstechniken sollen vermittelt werden?
- In welcher Jahrgangsstufe?
- In welchem Unterrichtsfach?
- Wie können digitale Medien für Lernprozesse zielführend eingesetzt werden?

Das schuleigene Mediencurriculum ist hierbei ein nützliches Planungsinstrument

Angebote und Maßnahmen zur Förderung des Medienkompetenzerwerbs finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:



lia nein

Interne Ressource vorhanden

Externe Unterstützung benötigt\*\*\*



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24031

#### Formen und Ebenen von Unterstützungsangeboten

BETEILIGTE UNTERSTÜTZUNGSBEREICH

FORMEN DER UNTERSTUTZUNG

#### **Etablierung verlässlicher** Unterstützungsmaßnahmen

Sinnvoll ist, die Unterstützungsmaßnahmen in bestehende schulinterne Strukturen und in den Schulentwicklungsprozess organisch einzubinden.

Verschiedene Formen und Ebenen von Unterstützungsangeboten sowie Maßnahmen zur **Etablierung** finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Interne

Ressource

vorhanden

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	
☐ ja ☐ nein	Mehr zu diesen

im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24023

#### Inhaltsbereiche im Überblick

- Kenntnis über unterrichtliche Vereinbarungen, beispielsweise Leitlinien zur einheitlichen Nutzung von Lernumgebungen oder digitalen Heften
- Wissen, um das Lehrergerät und die Technik im Klassenzimmer sicher zu handhaben
- Fertigkeit, den Workflow anzupassen: Beginnend bei der Verteilung von Lernmaterialien, dem Bearbeiten und Einreichen von Aufgaben sowie der Überprüfung von Lernständen inklusive der Möglichkeit, Feedback zu geben
- Fertigkeit, bestehende Unterrichtsmaterialien anzupassen und digital zu erweitern
- · Fertigkeit, Kommunikationsmittel zur Unterstützung des Lernprozesses einzusetzen
- Fertigkeit, die Klassenführung an die veränderte Ausstattung anzupassen
- Wissen über assistive Hilfsmittel bei spezifischen Beeinträchtigungen der Lernenden

Ausarbeitung der Inhalte zu einem Konzept

**Empfehlungen zur inhaltlichen Ausgestaltung** des Einarbeitungskonzepts und Beispiele aus der Praxis finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
ja	nein	
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützur benötigt***	



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



## 4.3.2 Absprachen zum Umgang mit den Endgeräten ausgestalten

Vorlagen und Impulse zur Erstellung von Regeln





## 4.3.3 Einarbeitungskonzept für Lernende etablieren

Vorlagen und Konzepte für die Ausgestaltung

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		-
Zustandigkeit		
Zeithorizont		
bis / ab / um:		



# 4.3.4 Medienpädagogische Angebote für die Erziehungsberechtigten anpassen

Elternarbeit im Bereich der Medienerziehung

Status		
Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zeithorizont bis / ab / um:		

#### Optimierung der bestehenden Elternarbeit im Bereich der Medienerziehung

Vier zentrale Fragen:

- Welche Inhalte sind für die Erziehungsberechtigten relevant und in welcher Jahrgangsstufe verorten wir diese?
- Welche (Unterstützungs-)Angebote wollen wir als Schule anbieten?
- Wie gestalten wir das Unterstützungsangebot?
- Welche Werkzeuge und Formate sind dafür geeignet?

Ziel ist die Etablierung niederschwelliger Informations-, Austausch- und Beratungsstrukturen.

Falls die Geräte den Lernenden mit nach Hause gegeben werden, ist ebenfalls eine Einbindung der Erziehungsberechtigten notwendig, da...

- die technischen Voraussetzungen geschaffen werden müssen (z.B. Einbindung in das häusliche WLAN, Jugendschutz)
- Nutzungsvereinbarungen und Leihverträge unterschrieben werden müssen.

Weitere Informationen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	

l l nein

Interne Externe Ressource Unterstützung benötigt\*\*\* vorhanden

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

> https://mebis.bycs.de/fs/ 24034

#### Wichtige Fragestellungen

- Was müssen die Schülerinnen und Schüler mit dem und über das neue Medium lernen?
- · Wer übernimmt die Vermittlung des Einarbeitungskonzepts?
- · Wann und wie finden die Bausteine des Einarbeitungskonzepts statt?
- Wie wird das fertige Konzept an die Kolleginnen und Kollegen weitergegeben und implementiert?

Die Auswahl der Inhalte richtet sich nach der jeweiligen Ausstattungsvariante.

#### **Umsetzungsbeispiele aus der Praxis**

- · Einarbeitung in die Grundbedienung
- Unterstützungsangebote für die Klassenleitung

Verständigung über Nutzungs- und Kommunikationsregeln Sensibilisierung der Lernenden für die Sinnhaftigkeit dieser Regeln Übernahme der Verantwortung für die Geräte (Laden, Geräte einsortieren etc) Sicherstellen wichtiger Zugänge/ Anmeldungen (z. B. Lemplattform, E-Mail und Schulbücher) -> Etablierung eines barrierefreien Anmeldeprozesses z.B. anhand von QR-Code Vermittlung grundlegender Bedienkompetenzen und Informationen zu wichtiger Systemeinstellungen

Einarbeitung in die wichtigen Anwendungen (Apps) des Schulalitags

Stift und Tastatur einsetzen

Einführung in Bedienungshilfen (Screenreader, Zoom, geführter Zugriff) Einführung in den schulischen Workflow (Dateien speichern, Inhalte projizieren, Dateien Eliminiturg in der schauschen worktow (Dateien specifiert, ninan einreichen)
 Organisation der digitalen Heftführung (falls verwendet)
 Tipps zur Führung eines digitalen Hausaufgabenheftes (falls verwe Tipps zur Selbstorganisation im Schulalitäg · Einführung in das kollaborative Arbeiten (z. B. Dateien teilen, gemeinsam an einem Dokumer Benennen von Ansprechpersonen Alters- und entwicklungsgemäße Übernahme von Verantwortung für die Funktionsfähigkeit des Gerätes DatenschutzUrheberrecht Selbstkritische Mediennutzung

Eine Planungsgrundlage für die Entwicklung eines schuleigenen Einarbeitungskonzepts sowie Checklisten zu den Inhalten finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
ja	nein	Mehr zu dies im mebis Ma
Interne	Externe	https://mehis

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Ressource

vorhanden

sen Themen agazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 24033

#### Regelungsbedarf in verschiedenen Bereichen

- Nutzungsordnung für IT-Infrastruktur und Internet
- Nutzungsregelungen digitaler Endgeräte außerhalb des Unterrichts (auch private Nutzung)
- Nutzungsregelungen digitaler Endgeräte im Unterricht

#### Absprachebedürftige Inhalte und Situationen



Beispielkonzepte und -vereinbarungen aus der Praxis, Tipps sowie gesetzliche Grundlagen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- ode	
Fortbildungsbe	edarf?
ja [	nein
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



# 5.1.1 Besprechung für die beteiligten Klassenteams planen und durchführen

Vorbereitung der Klassenteams auf das neue Unterrichtssetting





## 5.1.2 Gemeinsames Qualitätsverständnis für Unterricht mit digitalen Medien entwickeln

Vorschläge zur Zielfindung

Erledigt	In Arbeit	In Planung
Zuständigkeit*		
Zustandigkeit		
Zeithorizont		
Zeitiiorizont		
bis / ab / um:		



### 5.1.3 Förderliche Strukturen für die Unterrichtentwicklung schaffen

Impulse zur Ausgestaltung

Status			
Erledigt	In Arbeit	In Planung	
Zuständigkeit*			
Zeithorizont bis / ab / um:			

#### Förderliche Strukturen für nachhaltige Unterrichtsentwicklung

Basis: Kompetenz und Bereitschaft der Lehrkräfte

- Zielsetzung auf Unterrichtsebene formulieren (→ Medienkonzept, → Qualitätstableau, → Zielformulierung, → Verankerung im Schulentwicklungsprogramm)
- · Kompetenzentwicklung fördern (→ Fortbildungsplan, → DigCompEdu Bavaria)
- Kooperationsentwicklung unterstützen (Ko-Konstruktion/ Arbeitsteilung/Austausch, intern und extern)



- Verlässliche p\u00e4dagogische Rahmenbedingungen schaffen (Absprachen zum Workflow, Heranführen der Lernenden an die Arbeitsweise etc.)
- Organisatorische Strukturen anpassen (Doppelstunden, Raumstruktur)
- · Vom angeleitet werden zum eigenen Anleiten; Arbeitsweise im Kollegium verändern

Weitere Informationen sowie Praxisberichte zur Kooperationsentwicklung finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?		
ia	nein	Mehr zu diesen

nein

Interne Externe Ressource Unterstützung benötigt\*\*\* vorhanden

Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 25013

#### **Qualitätsmerkmale guten Unterrichts** reflektieren und weiterentwickeln

- · Effektive Klassenführung
- Veranschaulichung
- Methodenvielfalt
- Lebensweltbezug
- · Individualisiertes Lernen
- Kompetenzorientierte Aufgabenformate und intelligentes Üben

#### Methode zur gemeinsamen Schwerpunktsetzung



Weitere Informationen zu den Qualitätsmerkmalen guten Unterrichts in der digitalen Welt finden Sie unter dem Link im mebis Magazin.

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Externe

Unterstützung

benötigt\*\*\*

Interne

Ressource

vorhanden

	— 미생생 \$250
Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?	
☐ ja ☐ nein	Mehr zu dieser

im mebis Magazin

https://mebis.bycs.de/fs/ 25012

#### Warum ist die Besprechung der Lehrkräfte und des pädagogische Fachpersonals in den beteiligten Klassen wichtig?

#### 7iele:

- organisatorische Rahmenbedingungen klären (z. B. Ausleihsystem etc.)
- pädagogische Rahmenbedingungen klären (Nutzungsregeln, Workflow etc.),
- · Sicherheit für die neuen Aufgaben durch gemeinsam entwickelte Maßnahmen geben (Einarbeitungskonzept, Elternabende etc.),
- · über die Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten informieren sowie Ansprechpersonen benennen und
- klare Absprachen zu Schwerpunkten der gemeinsamen unterrichtlichen und erzieherischen Arbeit in der Schule treffen.

**Weitere Informationen und Praxisbeispiele** anderer Schulen finden Sie unter dem Link im mebis Magazin

#### Bestehende anschlussfähige Konzepte\*\*:

Beratungs- oder Fortbildungsbedarf?				
ja	nein			
Interne Ressource vorhanden	Externe Unterstützung benötigt***			



Mehr zu diesen Themen im mebis Magazin



### Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus



#### Impressum:

Dieses Kartendeck wurde im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) in Zusammenarbeit mit den Beratern digitale Bildung entwickelt.

#### Herausgeber

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus Salvatorstraße 2, 80333 München

#### https://www.km.bayern.de/

#### Redaktion

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, Medienabteilung Schellingstraße 155, 80797 München

#### Gestaltung

Format D, Hofmannstraße 25-27, 81379 München

Daniel Machauer – Art Direction + Concept

#### Illustrationen

ElizaLIV, ilyaliren, Irina\_Strelnikova, kadirkaba, Medesulda, Mikhail Trapeznikov, Tetiana Lazunova, Oksana Latysheva, pop\_jop, SpicyTruffel, Sensvector (von iStock by Getty Images)

Stand: März 2025



